

Toyota-Stiftung vergibt Gelder an zwei Kölner Einrichtungen

Der Stiftungsrat der Toyota Deutschland Stiftung hat die Stiftungsprojekte 2017 ausgewählt. Insgesamt 8600 Euro gehen diesmal an zwei Einrichtungen aus Köln.

Die Jugendfarm Wilhelmshof kann mit 1000 Euro zwei neue Hochbeete anschaffen. Der Verein widmet sich der inklusiven offenen Kinder- und Jugendarbeit. Die Dr. Dormagen Guffani-Stiftung, ein vollstationäres städtisches Behindertenzentrum für Menschen mit schweren Mehrfachbehinderungen in Trägerschaft der SBK Sozialbetriebe Köln, erhält insgesamt 7600 Euro. 6000 Euro fließen in Außenmöbel für Bewohner und Besucher vor dem Haus, der Rest ist für Tierfutter gedacht. Damit werden ein Jahr lang Hühner, Enten und Kaninchen versorgt, die im Rahmen des Projektes „Ökologische Nischen Lachemer Weg Köln“ dort angesiedelt wurden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Die Toyota-Stiftung fördert die Kölner Jugendfarm Wilhelmshof (v.l.): Toyota-Pressechef Thomas Schalberger und Wilhelmhof-Geschäftsführer Senel Furtana.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Die Toyota-Stiftung fördert Behindertenzentrum der Dr.-Dormagen-Guffani-Stiftung (v.l.): Krista Meurer von der Kölner Freiwilligenagentur, Toyota-Pressechef Thomas Schalberger, Einrichtungsleiterin Margarethe Wrzosek, Sandra Tibor (Unternehmenskommunikation Toyota) und Sozialpädagogin Angela Balzer-Kolberg mit Bewohnern und Angehörigen.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota